



Sammlung Theaterzettel

Das Glück im Winkel

Sudermann, Hermann

1903-02-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 4. Februar 1903.

49. Vorstellung im Abonnement B.

Das Glück im Winkel.

Schauspiel in 3 Akten von Hermann Sudermann.

Regie: Der Intendant.

Personen:

Wiedemann, Rektor einer Gemeinde-Mittelschule	Herr Tietzsch.
Elisabeth, seine zweite Frau	***
Helene	Frl. Burger. Emma Gröhner. Christine Bisch.
Fritz	
Emil	
Freiherr von Rökniß auf Wisplingen	***
Bettina, seine Frau	Frl. Wittels.
Dr. Orb, Kreis Schulinspektor	Herr Godeck.
Frau Orb	Frl. Sanden.
Dangel, zweiter Lehrer	Herr Möller.
Fräulein Göhre, Lehrerin	Frl. Wagner.
Rosa, Dienstmädchen bei Wiedemann	Frau De Lant.

* * Elisabeth Frl. Charlotte Boch von Frankfurt a. M. als Gast.

* * von Rökniß Herr Karl Zickner vom Stadttheater in Königsberg als Gast.

Ort: Eine kleine Kreisstadt Norddeutschlands. — Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $1\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Frl. Lissl, Herr Arug.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	Mt. 6.— per Platz	Sperrsiß im I. Parquet . . .	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe . . .	5.— " "	Sperrsiß im II. Parquet . . .	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . .	3.— " "	Stehplatz im Parquet . . .	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . .	2.— " "	Barriere . . .	1.50 " "
2. u. 3. Reihe . . .	1.50 " "	Gallerieloge . . .	— .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	2.50 " "	Gallerie . . .	— .40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe . . .	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Klassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsiße an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Donnerstag, den 5. Februar 1903. 4. Vorstellung zu Einheitspreisen.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller.

Anfang 8 Uhr.